

Titelbild im September: Herbstzeit – Lesezeit

Für all diejenigen, die noch nach Inspiration für vergnügliche Leseabende im Herbst suchen, könnte das ehemalige Wohnhaus der Schriftstellerin Hayashi Fumiko (1903–1951) in Nakai, Shinjuku, ein lohnender Ausgangspunkt sein. Das Werk der Autorin – Romane, Kurzgeschichten und Lyrik, häufig mit feministischem Hintergrund, aber auch Berichte aus den japanischen Kriegsgebieten – ist sicherlich nicht frei von kritischen Fragen.

In ihrem Wohnhaus in Nakai jedoch schuf sich Hayashi ab 1941 ein Umfeld, das sie offenbar nicht nur zu großer schriftstellerischer Produktivität inspirierte. Auf dem Bild ist ihr Arbeitszimmer zu sehen. Das ganze Haus scheint geradezu dazu einzuladen, sich in einem der stilvollen Räume oder im herrlichen Garten mit einem guten Buch für Stunden niederzulassen.

Wer in die Wohnwelt von Fumiko Hayashi eintauchen und ein bisschen mehr über die Schriftstellerin erfahren möchten, kann dies täglich (außer montags) zwischen 10.00 Uhr und 16.30 Uhr in der „Hayashi Fumiko Memorial Hall“ (林芙美子記念館) tun.

Adresse: 20-1-2 Nakai, Shinjuku-ku, Tokyo 161-0035

► <https://www.regasu-shinjuku.or.jp/rekihaku/fumiko/12/>

Foto & Text: Thomas Gittel

IMPRESSUM

Die OAG NOTIZEN erscheinen zehnmal jährlich. Sie enthalten Vereinsnachrichten, Hinweise auf Veranstaltungen, redaktionelle Beiträge und Rezensionen. Der Inhalt der jeweiligen Artikel gibt nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion.

Herausgeber:	OAG Deutsche Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens
Adresse:	OAG-Haus, 7-5-56 Akasaka, Minato-ku, Tokyo 107-0052, Japan
Tel:	(03) 3582-7743
Fax:	(03) 5572-6269
E-Mail:	tokyo@oag.jp
URL:	https://oag.jp
Redaktion:	Dr. Maike Roeder (roeder@oag.jp)
Auflage:	700 Exemplare
Redaktionsschluss:	15. des Vormonats
Druck:	PrintX Kabushikigaisha, Tokyo

© 2026 OAG Tokyo

ISSN 1343-408X

